

## 1. Volksbanken Raiffeisenbanken Cup in Schwanheim

Am Donnerstag, den 10. März 2016 trafen sich 16 Tischtennisspieler in der Schwanheimer Turnhalle, um den Volksbanken/Raiffeisenbanken-Cup in Schwanheim, auszutragen. Alle Spiele wurden im Schweizer System über 6 Runden ausgetragen. Das „Schweizer System“ ermöglicht es, dass man unabhängig von Alter, Geschlecht und der aktuellen Spielstärke mit fortschreitendem Turnierverlauf immer wahrscheinlicher gegen ähnlich starke Gegner/innen spielt. Damit es nicht zu einer internen Vereinsmeisterschaft kommt, dürfen nur weniger als die Hälfte der Teilnehmer/innen aus dem ausrichtenden Verein kommen. TuS Schwanheim wird dieses Turnier noch einige Male im Jahr 2016 anbieten.



Teilnehmer 1. Volksbanken/Raiffeisenbanken-Cup in Schwanheim

Der erste Schwanheimer Cup war mit 16 Teilnehmern schon nach Bekanntgabe im Internet nach einigen Tagen ausgebucht. Als klare Favoriten galten hier Till Körner (DJK Blau-Weiß Münster e.V.), Tobias Laible (TSG 1888 Eddersheim), Bernd Raffalzik (TSV 1921 Modau) und Michael Schemm (TTC Eintracht 1962 Pfungstadt).

Turnierleiter Volker Lehr (Jugendwart TuS 1872 Schwanheim e.V.) und Dirk Felmeden (Abteilungsleiter Tischtennis TuS 1872 Schwanheim e.V.) erwarteten einen spannenden Turnierverlauf. Ein Blick auf die Teilnehmerliste versprach ein interessantes Turnier, so hatten 5 der 16 Teilnehmer einen Q-TTR-Wert an 1700 bzw. über 1800 Punkten. Leider hatten sich krankheitsbedingt 3 Teilnehmer kurzfristig abgemeldet. Doch die Akteure konnten kurzerhand durch die Spieler Markus Hümmerich, Dietmar Steger und Joachim Hofmann (alle TuS 1872 Schwanheim) aufgefüllt werden.

Pünktlich um 20:00 Uhr begann die Konkurrenz mit den 16 Teilnehmern. Gegen 23 Uhr war trotz vieler knapper Begegnungen das Turnier nach 48 Spielen beendet. Alle Teilnehmer hatten 6 schöne und vor allem faire Begegnungen hinter sich, die Stimmung in der Schwanheimer Turnhalle war während und auch nach der Veranstaltung außerordentlich gut.

Seiner Favoritenrolle wurde Till Körner (DJK Blau-Weiß Münster e.V.), 6:0 Spiele, 18:2

Sätze auch gerecht. Ohne Niederlage beendete er das Turnier. Den 2. Platz belegte Tobias Laible (TSG 1888 Eddersheim) 4:2 Spiele, 14:7 Sätze, 3. Platz Hasan Dogru (TV Nauheim 88/94) 4:2 Spiele, 14:7 Sätze und Bernd Raffalzik (TSV 1921 Modau) 4:2 Spiele, 14:8. Beste Schwanheimer Akteure waren Markus Hümmerich mit dem 10. Platz, 3:3 Spiele und 11:11 Sätze. Der 11. Platz ging an Dietmar Steger mit 3:3 Spiele und 11:12 Sätzen.

Der nächste Volksbanken/Raiffeisenbanken-Cup in Schwanheim findet am 24. März 2016 statt. Dieser Termin ist zwar schon ausgebucht, Nachmeldungen sind bei Absage aber gerne möglich. Weitere Turniere der Serie finden im April statt!

### **Hast auch du Lust die schnellste Ballsportart der Welt bei der TuS kennenzulernen?**

Gerne kannst du für ein Probetraining in der Vereinseigenen-Turnhallen in der Saarbrücker Str. 4 in 60529 Frankfurt-Schwanheim vorbeischaun. Das Training findet hier jeden Dienstag und Donnerstag ab 19.30 Uhr bzw. Sonntags ab 11.00 Uhr statt.

